

Giger in Wien

24. Mai - 1. Oktober 2006
KunstHaus Wien



HR GIGER, Li II, 1974, © HR Giger, 2006

Der surrealistische Maler, Skulpteur, Architekt und Designer HR Giger ist weltweit bekannt durch die Entwicklung seines einzigartigen "Biomechanischen Stils" sowie durch die Erschaffung der "Alien" Lebensform, zu sehen in dem gleichnamigen Kinofilm der Twentieth Century Fox.

Die Ausstellung beinhaltet Gemälde, Zeichnungen, Fotomontagen, Plastiken und Fotos sowie die legendären Harkonnen Möbel-Skulpturen - zusammengestellt für das KunstHausWien von Gastkurator Stephan Stucki, Zürich.

HR Giger wurde 1940 in Chur (Schweiz) geboren. 1962 zog er nach Zürich, wo er Architektur und Industriedesign studierte. Neben seinen

surrealistischen Traumlandschaften ist er vor allem durch sein Design für Ridley Scotts Film "Alien" bekannt geworden. Für seine Mitarbeit an diesem Film erhielt HR Giger 1980 einen Oscar in der Kategorie "Best Achievement for Visual Effects". Im Laufe der Jahre folgten Filmprojekte wie "Poltergeist II" und "Species", an deren Realisierung er maßgeblich beteiligt war.

Gigers Entwürfe für Plattencover sind mehrfach ausgezeichnet worden. So wählte das Musikmagazin "Rolling Stone" die Cover für Debbie Harrys LP "Koo Koo" und für Emerson, Lake and Palmers "Brain Salad Surgery" unter die 100 besten der Musikgeschichte.

www.kunsthauwien.at